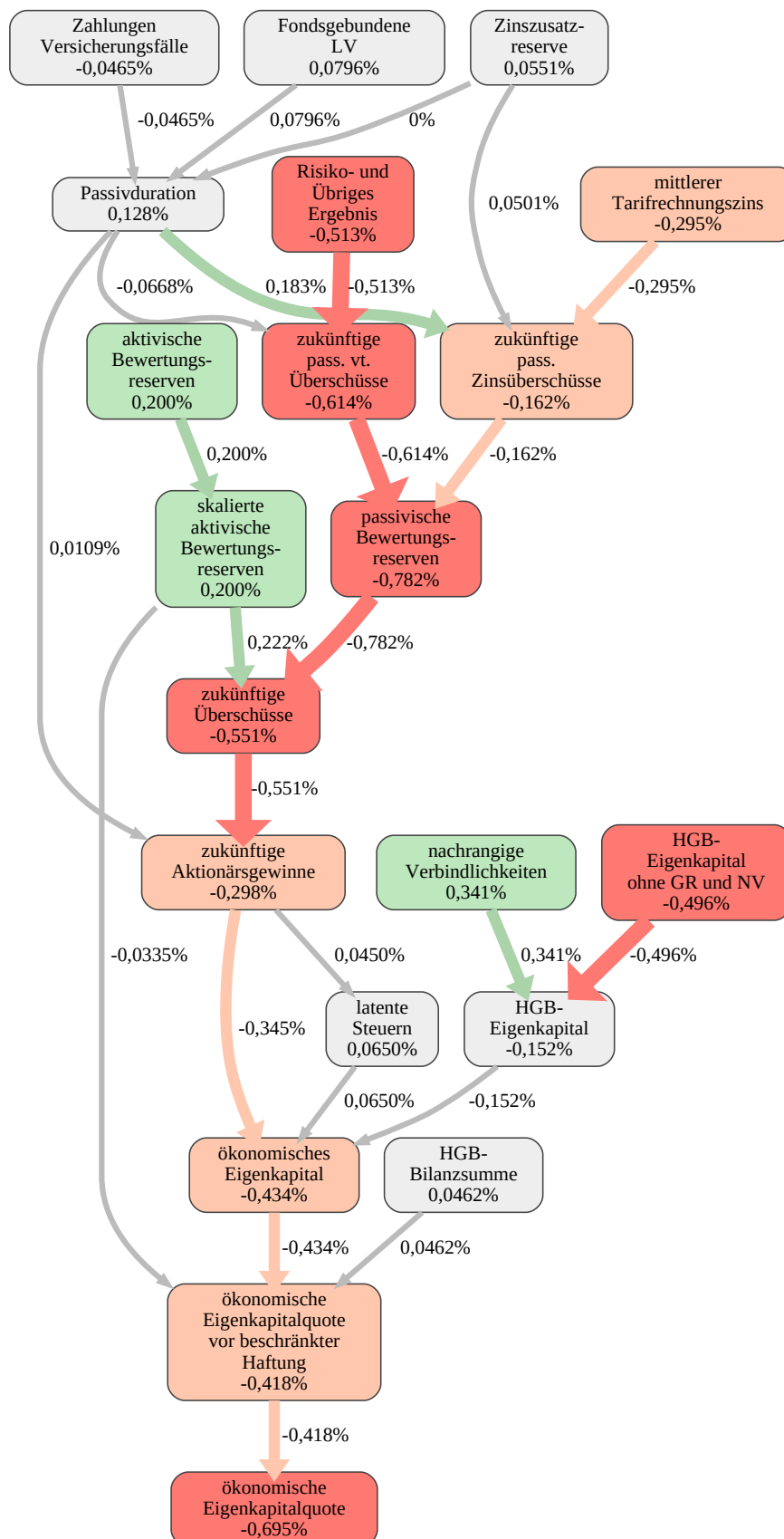




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Generali Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Generali Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe nachrangige Verbindlichkeiten, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,34 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Generali Leben ist die Größe passivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,78 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,0% und liegt damit um 0,69 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	41.476.886
Fondsgebundene LV	3.428.789
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	46.663.785
HGB-Deckungsrückstellung	37.055.497
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	552.147
Risiko- und Übriges Ergebnis	221.359
Schlussüberschussanteil-Fonds	575.200
Zahlungen Versicherungsfälle	3.372.953
Zinszusatzreserve	3.355.840
aktivische Bewertungsreserven	7.101.740
freie RSt für Beitragsrückerstattung	766.580
mittlerer Tarifrachungszins	3,0%
nachrangige Verbindlichkeiten	500.519

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	1.052.666
verfügbare RfB	1.341.780
HGB-DRSt ohne ZZR	33.699.657
Bestandsabbaurate	9,1%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	7.101.740
Marktwert Kapitalanlagen	48.578.626
Marktwert-Bilanzsumme	53.765.525
zukünftige pass. vt. Überschüsse	2.488.820
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-3.466.023
passivische Bewertungsreserven	-977.203
zukünftige Überschüsse	6.124.537
zukünftige Aktionärs Gewinne	1.497.684
latente Steuern	374.421
ökonomisches Eigenkapital	3.493.892
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	5,0%
ökonomische Eigenkapitalquote	6,0%